

deutsche Bank Abteil. der Pfälz. Bank; Siegen: Siegener Bank für Handel & Gewerbe; Paderborn: J. Ranschoff & Spancken.

Verj. der Zinnscheine in 4 J. (K.), der verl. Stücke in 30 J. (F.).

Bilanz am 31./3. 1912: Aktiva: Kassa 3 039 296, Reichsbank-Girokto. 227 060, Postscheckkto. 301, Vorschüsse an Sparkassen 5 644 580, sonst. Vorschüsse u. Bankguth. 4 937 507, Darlehnsforder. 354 271 305, rückständige Zs. u. Tilgungsraten darauf 176 759, Teil-Zs. bis Ende März 1912 auf Darlehn mit anderen als April/Oktober Zs.zahlungsterminen 1 643 467, Vorschuss an Landeskultur-Rentenbank 1398, eigene Effekten 2 114 252, eigene Westfäl. Provinzial-Anleihen 12 719 361, Disagio-Kto. (von Darlehnschuldner zu deckende Kapitalbeschaffungskosten) 96 340, Grundstückscto. (Friedrichstr. 1 u. Warendorferstr. 8) 153 543, Landesbank-Gebäude Friedrichstr. 1 (Bauwert einschl. Einricht. 368 117) 1, Haus Brüderstr. 15 53 871, Baukto des Landesbank-Gebäudes 670. — Passiva: Stamm-F. 1 637 485, R.-F. 2 011 445, Guth. von Sparkassen 6 895 862, do. der Landesversch.-Anstalt 47 541 006, sonst. Guth. 13 260 613, Westfäl. Provinzial-Anleihen: 3% II 3 237 900, 3¹/₂% II 16 090 100, 3¹/₂% III 9 342 900, 4% III 37 450 600, 3³/₄% IV 4 736 800, 3¹/₂% IV 80 604 800, 4% IV 4 735 400, 4% V 148 588 500, 4% VI 4 945 300, noch nicht eingelöste fällige Zinnscheine u. verlorene Stücke 1 832 710, Asservate 3281, Agio-Kto A 327 482, do. B 499 513, Talonsteuer-R.-F. 536 722, Gebäude-Unterhalt.-F. 600, Überschuss 800 690. Sa. M. 385 079 710.

Provinz Westpreussen.

Sicherheit: Für die Sicherheit der ausgegebenen Schuldverschreib. u. deren Zs. haften in erster Linie die der Provinz-Hilfskasse gehörigen Darlehnsforderungen, der Reservefonds u. das Stammvermögen der Provinzial-Hilfskasse, in zweiter Linie aber auch das übrige Vermögen des Provinzialverbandes mit seiner Steuerkraft.

3¹/₂% Anleihe des Provinzialverbandes der Provinz Westpreussen, V. Ausgabe. M. 8 000 000 in Stücken à M. 200, 500, 1000, 2000, 3000. Zs.: 1./4., 1./10. Tilg.: 1% und Zs.-Zuwachs durch Rückkauf oder Verl. im April per 1./10.; Verstärkung und Totalkünd. vorbehalten. Zahlst.: Berlin: Seehandlung, Disconto-Ges., Deutsche Bank; Danzig: Landeshauptkasse, Danziger Privatbank.

Anleihe des Provinzialverbandes der Provinz Westpreussen, VI. Ausgabe lt. Privileg vom 12./5. 1894 im Gesamtbetrage von M. 10 000 000, hiervon begeben:

3¹/₂% Provinzial-Anleihe, VI. Ausgabe. M. 8 000 000 in Stücken à M. 500, 1000, 2000, 3000. Zs. u. Tilg. wie bei der V. Ausg. Zahlst.: Danzig: Landeshauptkasse, Landschaftsbank der Prov. Westpreussen; Berlin: Delbrück Schickler & Co., F. W. Krause & Co., Bankgeschäft. Eingeführt M. 2 000 000 in Berlin am 11./2. 1896 zu 102%, weitere M. 2 000 000 aufgelegt in Berlin am 18./8. 1897 zu 100.40%, fernere M. 2 000 000 eingeführt in Berlin im Febr. 1899; die restl. M. 2 000 000 aufgelegt in Berlin am 12./9. 1901 zu 98%. Kurs in Berlin Ende 1890—1912: 94.50, 92.25, 96.20, 96.10, 101, 100, 100.50, 100, —, 93.25, 93.75, 97, 99.10, 99.75, 98.40, —, 94.75, 90, 91.70, 92, 91.40, 90.90, 92.50%.

4% Provinzial-Anleihe, VI. Ausgabe. M. 2 000 000 in Stücken à M. 500, 1000, 2000, 3000. Zs.: 1./4., 1./10. Tilg.: Von 1902 ab durch Rückkauf oder Verlos. im April per 1./10. mit jährl. 1% und Zs.-Zuwachs; verstärkte Tilg. und Totalkünd. bis 1./4. 1912 ausgeschlossen. Zahlst.: Danzig: Landeshauptkasse, Landschaftl. Bank der Provinz Westpreussen; Berlin: Delbrück Schickler & Co., F. W. Krause & Co., Bankgeschäft. Aufgelegt in Berlin 15./10. 1900: M. 2 000 000 zu 98.75%, erster Kurs am 22./11. 1900: 99%. Kurs Ende 1900—1912: In Berlin: —, —, —, —, —, —, 101.10, 99.25, 101, 100.50, 100.30, 100.30, 98%. Verj. der Zinnscheine in 4 J. (K.), der verl. Stücke 30 J. (F.).

Anleihe des Provinzialverbandes der Provinz Westpreussen, VII. Ausgabe lt. Privileg vom 21./6. 1901 im Gesamtbetrage von M. 10 000 000, davon begeben:

3¹/₂% Provinzial-Anleihe, VII. Ausgabe (1. Begeb.). M. 1 000 000 in Stücken à M. 500, 1000, 2000, 3000. Zs.: 1./4., 1./10. Tilg.: Von 1905 ab durch Rückkauf oder Verl. im April per 1./10. mit jährl. 1% u. Zs.-Zuwachs; Verstärk. u. Totalkünd. mit 6 monat. Frist zulässig. Zahlst.: Danzig: Landeshauptkasse, Landschaftl. Bank der Provinz Westpreussen; Berlin: Delbrück Schickler & Co., F. W. Krause & Co. Bankgeschäft. Eingeführt in Berlin im Dez. 1903 M. 1 000 000 Kurs mit 3¹/₂% Anleihe, Ausg. V u. VI zus.notiert. Verj. der Zinnscheine in 4 J. (K.), der verl. Stücke in 30 J. (F.).

4% Provinzial-Anleihe, VII. Ausgabe (2. u. 3. Begeb.). M. 2 000 000 in Stücken à M. 500, 1000, 2000, 3000. Zs.: 1./4., 1./10. Tilg.: Von 1910 ab durch Rückkauf oder Verlos. im April per 1./10. mit jährl. 1% u. Zs.-Zuwachs; Verstärk. u. Totalkündig. mit 6 monat. Frist zulässig. Zahlst.: Danzig: Landeshauptkasse, Landschaftl. Bank der Provinz Westpreussen; Berlin: Deutsche Bank, Delbrück Schickler & Co., F. W. Krause & Co. Bankgeschäft. Aufgelegt in Berlin 17./9. 1908 M. 2 000 000 zu 99%. Kurs in Berlin mit 4% Anleihe, Ausgabe VI zus.notiert.

4% Provinzial-Anleihe, VII. Ausgabe (4. Begeb.). M. 2 000 000 in Stücken à M. 500, 1000, 2000, 3000. Zs.: 1./4., 1./10. Tilg.: Von 1913 ab durch Rückkauf oder Verlos. im April per 1./10. mit jährl. mind. 1% u. Zs.-Zuwachs; Verstärk. u. Totalkündig. mit 6 monat. Frist (jedoch nicht früher als zum 1./4. 1913) zulässig. Zahlst.: Danzig: Landeshauptkasse, Danziger Privat-Actien-Bank, Meyer & Gelhorn, Norddeutsche Creditanstalt, Ostbank für Handel u. Gewerbe, Zweigniederlassung Danzig; Berlin: Disconto-Ges. sowie ihre sämtl. Niederlass.